



BMW | IBSF
WORLD CUP
BOB + SKELETON
2015/16



PRESSE-INFORMATION

03. Februar 2016

Vorschau: BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton und IBSF Europameisterschaften in St. Moritz Bei der siebten Weltcup-Station des Winters geht es um Punkte, Titel und die WM-Generalprobe

St. Moritz (RWH) Weltcup, Europameisterschaften, WM-Generalprobe: Die siebte Station zum BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton 2015/2016 hat in der Rennserie einen besonderen Stellenwert. Das fängt schon beim Austragungsort an, denn in Sachen Eiskanal-Sport gibt es wohl kaum einen klangvolleren Namen als St. Moritz. Der weltberühmte Wintersportort im Schweizer Oberengadin bietet neben sonnigen Ski-Hängen, vielen Loipen-Kilometern und exklusiven Sportarten von Polo bis Cresta auch den Olympia Bobrun St. Moritz-Celerina: die einzig verbliebene Natureisbahn der Welt, auf der Bob- und Skeletonrennen ausgetragen werden. Der Verlauf der 1.722 m langen Bahn zwischen dem St. Moritzer Badrutt's Park auf 1.852 m Höhe und Celerina-Cresta (1.738 m) ist in über 100 Jahren nahezu gleich geblieben, ebenso wie der Aufbau: Ende November kommt eine Bahnmannschaft aus Südtirol nach St. Moritz, um innerhalb von drei Wochen aus 5.000 m³ Schnee und 4.000 m³ Wasser den neuen Eiskanal für die Saison zu fertigen. Lediglich ein größerer Kurvenradius und Verstärkungen aus Stein und Holz vor allem in der sogenannten „Horseshoe“-Kurve sowie die Verlängerung des Auslaufs tragen der veränderten Technik und dem größeren Gewicht der Schlitten Rechnung.

Bei der vorletzten Station des Weltcup-Winters werden in St. Moritz die Weichen in Richtung Gesamt-Weltcup gestellt. Dabei ist Skeleton-Pilot Martins Dukurs der siebte Gesamtsieg in Serie zwar rechnerisch mit 210 Punkten Vorsprung noch nicht sicher, bei sechs Siegen in sechs Rennen ist der Lette aber auch in St. Moritz klarer Favorit auf Weltcup-Sieg und den EM-Titel bei den im Race-in-Race-Modus ausgetragenen IBSF Europameisterschaften. Es wäre ebenfalls der siebte in Folge.

Bei den Skeleton-Athletinnen erarbeitete sich Tina Hermann aus Deutschland mit vier Saison-Siegen die Rolle der Favoritin. 154 Punkte Vorsprung hat sie auf Teamkollegin Jacqueline Lölling, die im Vorjahr in Winterberg überraschend WM-Silber geholt hatte. Einen Weltcup-Sieg feierte die Junioren-Olympiasiegerin von 2012 zwar noch nicht, wie man in St. Moritz gewinnt, weiß Jacqueline Lölling aber: Im Januar 2015 gewann sie hier ein Europacup-Rennen. Ein Augenmerk sollten die Fans an der Bahn auch auf ihre Lokalmatadorin Marina Gilardoni richten. Die Schweizerin feierte in diesem Winter ihre ersten beiden Podestplätze im Weltcup und verpasste in Lake Placid ihren ersten Sieg nur knapp.

Spannend geht es in Sachen Weltcup bei den Bob-Disziplinen zu. 87 Zähler sind es im Zwischen-Klassement zwischen den beiden Führenden im Viererbob, Weltmeister Maximilian Arndt aus Deutschland und Teamkollege Francesco Friedrich.

Lediglich zehn Punkte hinter Friedrich liegt vor dem Heim-Weltcup in St. Moritz Rico Peter. Der Schweizer wurde im großen Schlitten in diesem Winter bereits drei Mal Dritter. Fast noch besser läuft es für den Vize-Europameister von 2014 momentan im Zweierbob-Weltcup. Hier feierte er in Whistler seinen ersten Saison-Sieg, zeitgleich mit dem in der Gesamtwertung überraschend führenden Koreaner Yunjong Won. Im Gesamt-Weltcup hat Rico Peter vor dem vorletzten Rennen der Saison die dritthöchste Punktzahl hinter Won und den punktgleichen Ugis Zalims (LAT) und Nico Walther (GER).

Mit dabei ist in St. Moritz übrigens auch wieder Beat Hefti. Der Olympia-Zweite von 2014 und dreimalige Europameister im Zweierbob war nach Verletzungs-Sorgen in seinem Anschieber-Team zu Jahresbeginn vom Welt- in den Europacup gewechselt. Im Zweierbob holte er mit seinem wieder genesenen Stamm-Anschieber Alex Baumann zwei Mal Rang zwei auf der kommenden WM-Bahn in Innsbruck und siegte beim Euroacup-Finale zu Hause in St. Moritz.

Im Viererbob geht für das Schweizer Heim-Team neben Rico Peter auch Pius Meyerhans an den Start. Der 48 Jahre alte Pilot wurde bei seinem zweiten Weltcup-Einsatz in Park City Sechzehnter und überraschte im ersten Rennlauf mit einer Startzeit, die nur 0,04 Sekunden langsamer war als die von Weltmeister Maximilian Arndt (GER). ©RWH2015-2016

Official Title Sponsor



Official Main Sponsor



Official Main Sponsor



Official Supplier



Redaktionsbüro Wolfgang Harder (RWH)
Danziger Weg 18
D – 88131 Lindau am Bodensee
Tel.: (+49) 173 - 60 733 52
eMail: wolfgang.harder@t-online.de

IBSF International Bobsleigh & Skeleton Federation
Maison du Sport - Avenue de Rhodanie 54 – CH-1007 Lausanne
Branch office:
Salzburger Strasse 678
AUT - 5084 Grossgmain
Tel: +43 6247 20232 10

Mail : office@ibsf.org



BMW | IBSF
WORLD CUP
BOB + SKELETON
2015/16



Immer up to date mit Bob- und Skeleton-News auf Facebook, Twitter und Co.

St. Moritz (RWH) Aktuelle News, ausführliche Startlisten, Renn-Resultate und viele Fotos und Informationen rund um den BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton gibt es auch in dieser Eiskanal-Saison über verschiedene Social-Media-Kanäle. Auf Facebook hat der Internationale Bob & Skeleton Verband IBSF eine eigene Seite, auch Mitglieder der IBSF-Gruppe auf Facebook (über 2.100) und die mehr als 2.600 Twitter-Follower (@IBSFsliding) bekommen alle News direkt auf ihr Profil.

Einen Liveticker zu allen Weltcup-Rennen, die Ergebnislisten mit allen Lauf- und Gesamtzeiten sowie den aktuellen Weltcupstand finden Sie nach jedem Rennen auch auf www.ibsf.org. TV-Übertragungen der Rennen zum BMW IBSF Weltcup gibt es in vielen Ländern weltweit. Daneben zeigen www.ibsf.org und der IBSF-Youtube-Channel www.youtube.com/user/bobskeletv alle Rennläufe live, kommentiert von Martin Haven und John Morgan. Der Livestream ist in fast allen Ländern weltweit verfügbar.

©RWH2015-2016

Am Rande der Bande

Lizzy Yarnold (GBR), Olympiasiegerin und Weltcup-Gesamtsiegerin von 2014, Weltmeisterin von 2015 und EM-Titelverteidigerin, nimmt sich im Winter 2015/2016 eine Auszeit vom Skeleton-Sport. Dabei ist die 27-Jährige, die 2018 bei den Winterspielen in PyeongChang (KOR) ihr Olympia-Gold verteidigen will, natürlich nicht untätig. Seit Ende Januar ist sie als einer der Coaches in der britischen TV-Show „The Jump“ zu sehen. Dabei stellen sich verschiedene Prominente aus Sport und Showbiz, darunter Schwimm-Olympiasiegerin Rebecca Adlington, Sänger Brian McFadden oder Schauspielerin Louisa Lytton, Herausforderungen aus dem Bereich Wintersport, unter anderem auch im Bob und auf dem Skeleton. ©RWH2015-2016

Johannes Lochner (GER) löste bei den IBSF Junioren-Weltmeisterschaften in Winterberg Mitte Januar gleich zwei Tickets für die BMW IBSF Weltmeisterschaften 2016 in Innsbruck. Der 25-Jährige, der bei den BMW IBSF Weltmeisterschaften 2015 in Winterberg (GER) zeitgleich mit Weltcup-Gesamtsieger Oskars Melbardis aus Lettland überraschend Zweierbob-Silber gewonnen hatte, wurde im Zweierbob und im Viererbob Junioren-Weltmeister und sicherte sich damit in beiden Disziplinen das persönliche Startrecht für die „großen“ Weltmeisterschaften. Zudem gewann Johannes Lochner mit fünf Siegen im Zweierbob und sieben im Viererbob die Gesamtwertungen beider Disziplinen zum IBSF-Europacup 2016. ©RWH2015-2016

Wenqiang Geng (CHN) ist der bislang erfolgreichste Pilot aus dem jungen chinesischen Skeleton-Team. Die aktuell zehn Athletinnen und Athleten aus der Volksrepublik China werden vom Kanadier Jeff Pain trainiert, Olympia-Zweiter von 2002 und zweimaliger Skeleton-Weltmeister (2003 und 2005). Die Sportler wurden im Sommer 2015 in China aus 121 Bewerbern aus 21 Sportarten ausgewählt und absolvierten ihre ersten Rennen zu Jahresbeginn 2016 im IBSF Europacup. Wenqiang Geng belegte am Königssee die Plätze 21 und 19 und wurde in St. Moritz Sechzehnter von 42 Startern. Im ersten Rennlauf erzielte der 20-Jährige dabei die sechstbeste Startzeit. ©RWH2015-2016

Official Title Sponsor



Official Main Sponsor



Official Main Sponsor



Official Supplier



Redaktionsbüro Wolfgang Harder (RWH)
Danziger Weg 18
D – 88131 Lindau am Bodensee
Tel.: (+49) 173 - 60 733 52
eMail: wolfgang.harder@t-online.de

IBSF International Bobsleigh & Skeleton Federation
Maison du Sport - Avenue de Rhodanie 54 – CH-1007 Lausanne
Branch office:
Salzburger Strasse 678
AUT - 5084 Grossgmain
Tel: +43 6247 20232 10
Mail : office@ibsf.org



BMW | IBSF
WORLD CUP
BOB + SKELETON
2015/16



Der Zeitplan von St. Moritz

Datum/Uhrzeit MEZ		Rennen
Freitag, 05. Februar	12.30 Uhr	Skeleton Männer, 1. Lauf
	14.45 Uhr	Skeleton Männer, 2. Lauf
Freitag, 05. Februar	13.45 Uhr	Skeleton Frauen, 1. Lauf
	15.45 Uhr	Skeleton Frauen, 2. Lauf
Samstag, 06. Februar	08.30 Uhr	Zweierbob Frauen, 1. Lauf
	10.45 Uhr	Zweierbob Frauen, 2. Lauf
Samstag, 06. Februar	09.30 Uhr	Zweierbob Männer, 1. Lauf
	11.45 Uhr	Zweierbob Männer, 2. Lauf
Sonntag, 07. Februar	10.30 Uhr	Viererbob, 1. Lauf
	12.00 Uhr	Viererbob, 2. Lauf

Die letzten Weltcup-Sieger von St. Moritz im Januar 2015

	1.		2.		3.	
Skeleton Frauen	FLOCK, Janine	AUT	VATHJE, Elisabeth	CAN	DEAS, Laura	GBR
Skeleton Männer	DUKURS, Martins	LAT	YUN, Sungbin	KOR	TREGYBOV, Nikita	RUS
Zweierbob Frauen	SCHNEIDERHEINZE, Anja DRAZEK, Annika	GER	MARTINI, Cathleen BERTELS, Franziska	GER	GREUBEL POSER, Jamie GARRETT, Cherrelle	USA
Zweierbob Männer	MELBARDIS, Oskars DREISKENS, Daumants	LAT	HEFTI, Beat BAUMANN, Alex ZALIMS, Ugis DAMBIS, Intars	SUI LAT	-	-
Viererbob	MELBARDIS, Oskars DREISKENS, Daumants VILKASTE, Arvis STRENGA, Janis	LAT	FRIEDRICH, Francesco BERMBACH, Gregor GROTHKOPP, Martin MARGIS, Thorsten	GER	ARNDT, Maximilian SPEER, Jan RÖDIGER, Alexander PUTZE, Martin	GER

Die Europameister 2015

	1.		2.		3.	
Skeleton Frauen	YARNOLD, Lizzy	GBR	FLOCK, Janine	AUT	McGRANDLE, Rose	GBR
Skeleton Männer	DUKURS, Martins	LAT	TRETIKOV, Alexander	RUS	DUKURS, Tomass	LAT
Zweierbob Frauen	SCHNEIDERHEINZE, Anja BERTELS, Franziska	GER	MARTINI, Cathleen SCHNEIDER, Stephanie	GER	SZCZUREK, Stefanie NOLTE, Erlene	GER
Zweierbob Männer	FRIEDRICH, Francesco GROTHKOPP, Martin	GER	MELBARDIS, Oskars DREISKENS, Daumants	LAT	PETER, Rico VAN DER ZIJDE, Bror	SUI
Viererbob	MELBARDIS, Oskars DREISKENS, Daumants VILKASTE, Arvis STRENGA, Janis	LAT	KASJANOV, Alexander HUZIN, Ilvir PUSHKAREV, Aleksei ZAYTSEV, Aleksey	RUS	FRIEDRICH, Francesco BAUER, Candy GROTHKOPP, Martin MARGIS, Thorsten	GER

Official Title Sponsor



Official Main Sponsor



Official Main Sponsor



Official Supplier



Redaktionsbüro Wolfgang Harder (RWH)
 Danziger Weg 18
 D – 88131 Lindau am Bodensee
 Tel.: (+49) 173 - 60 733 52
 eMail: wolfgang.harder@t-online.de

IBSF International Bobsleigh & Skeleton Federation
 Maison du Sport - Avenue de Rhodanie 54 – CH-1007 Lausanne
Branch office:
 Salzburger Strasse 678
 AUT - 5084 Grossgmain
 Tel: +43 6247 20232 10

Mail : office@ibsf.org



BMW | IBSF
WORLD CUP
BOB + SKELETON
2015/16



Saisonsieger und Weltcup-Führende BMW IBSF Weltcup Bob + Skeleton 2015/2016

	Skeleton Women Skeleton Frauen	Skeleton Men Skeleton Männer	Women's Bob Zweierbob Frauen	Two Man Bob Zweierbob Männer	Four Man Bob Viererbob
1. Altenberg (GER) Nov 27-29, 2015	DEAS, Laura (GBR)	DUKURS, Martins (LAT)	HUMPHRIES, Kaillie (CAN) LOTHOLZ, Melissa	FRIEDRICH, Francesco (GER) MARGIS, Thorsten	FRIEDRICH, Francesco (GER) PUTZE, Martin BÄCKER, Jannis MARGIS, Thorsten
2. Winterberg (GER) Dec 4-6, 2015	HERMANN, Tina (GER)	DUKURS, Martins (LAT)	GREUBEL POSER, Jamie (USA) GARRETT, Cherrelle	FRIEDRICH, Francesco (GER) MARGIS, Thorsten	FRIEDRICH, Francesco (GER) PUTZE, Martin BÄCKER, Jannis MARGIS, Thorsten
3. Königssee (GER) Dec 11-13, 2015	HERMANN, Tina (GER)	DUKURS, Martins (LAT)	HUMPHRIES, Kaillie (CAN) LOTHOLZ, Melissa	FRIEDRICH, Francesco (GER) MARGIS, Thorsten	WALTHER, Nico (GER) HÜBENBECKER, Marko BERMBACH, Gregor FRANKE, Eric
4. Lake Placid (USA) Jan 8-9, 2016	O'SHEA, Anne (USA)	DUKURS, Martins (LAT)	GREUBEL POSER, Jamie (USA) GARRETT, Cherrelle	HOLCOMB, Steven (USA) VALDES, Carlo	ARNDT, Maximilian (GER) PUTZE, Martin HEBER, Ben KORONA, Kevin
5. Park City (USA) Jan 15-16, 2016	HERMANN, Tina (GER)	DUKURS, Martins (LAT)	HUMPHRIES, Kaillie (CAN) LOTHOLZ, Melissa	- no two man race - - kein Zweierbob-Rennen -	KASJANOV, Alexander (RUS, race 1) HUZIN, Ilvir PUSHKAREV, Aleksei ZAYTSEV, Aleksey WALTHER, Nico (GER, race 2) HÜBENBECKER, Marko POSER, Christian FRANKE, Eric
6. Whistler (CAN) Jan 22-23, 2016	HERMANN, Tina (GER)	DUKURS, Martins (LAT)	HUMPHRIES, Kaillie (CAN) LOTHOLZ, Melissa	PETER, Rico (SUI, race 1) AMRHEIN, Thomas und/tied WON, Yunjong (KOR, race 1) SEO, Youngwoo SPRING, Chris (CAN, race 2) BROWN, Lascelles	- no four man race - - kein Viererbob-Rennen -
7. St. Moritz (SUI) + Ech/EM Feb 5-7, 2016					
8. Königssee (GER) Feb 26-28, 2016					
Leading after Whistler Führende nach Whistler	HERMANN, Tina (GER, 1302)	DUKURS, Martins (LAT, 1350)	HUMPHRIES, Kaillie (CAN, 1310)	WON, Yunjong (KOR, 1153)	ARNDT, Maximilian (GER, 1265)

Official Title Sponsor



Official Main Sponsor



Official Main Sponsor



Official Supplier



Redaktionsbüro Wolfgang Harder (RWH)
Danziger Weg 18
D – 88131 Lindau am Bodensee
Tel.: (+49) 173 - 60 733 52
eMail: wolfgang.harder@t-online.de

IBSF International Bobsleigh & Skeleton Federation
Maison du Sport - Avenue de Rhodanie 54 – CH-1007 Lausanne
Branch office:
Salzburger Strasse 678
AUT - 5084 Grossgmain
Tel: +43 6247 20232 10

Mail : office@ibsf.org